

# Arachnologica varia

## X—XIII.

Von

### Embrük Strand.

Die 9 ersten Nummern dieser Artikelreihe finden sich im Archiv f. Naturg. 1915, A. 11. p. 112—123.

#### Inhalt.

	Seite
X. Einige Arachniden vom Gorner Grat (Schweiz) und aus Lappland . . . . .	117
XI. Einige Spinnen gesammelt von Herrn K. Heyn in Württemberg . . . . .	118
XII. Bemerkungen über die Gattung <i>Heterommides</i> Strand ( <i>Heteromma</i> Karsch) . . . . .	119
XIII. Einige Spinnen aus Lüttich in Belgien . . . . .	119

#### X. Einige Arachniden vom Gorner Grat (Schweiz) und aus Lappland.

Die im folgenden verzeichneten Arachniden wurden von Herrn Rey gesammelt und mir von Herrn Karl Heyn geschenkt. — Die Exemplare vom Gorner Grat wurden in über 2000 m Höhe gesammelt.

1. *Drassodes Heeri* (Pav.) 1873. 1 ♀ Gorner Grat.
2. *Gnaphosa muscorum* (L. K.) 1866. 2 ♀♀ vom Gorner Grat.
3. *Aranea ceropegia* Walck. 1802. Gorner Grat. ♀♀ 1 ♂.
4. *Aranea dumetorum* Vill. 1789. 1 ♀ Haparanda (Lappland).
5. *Zilla montana* C. L. K. 1839. Ein unreifes, wahrscheinlich hierzu gehöriges ♀ vom Gorner Grat.
6. *Xysticus pini* (Hahn) 1831. 1 ♀ Haparanda (Lappland).
7. *Thanatus formicinus* (Ol.) 1789. 1 ♀ Haparanda.
8. *Philodromus aureolus* (Ol.) 1789. 1 ♂ Haparanda.
9. *Chiracanthium punctorium* (Vill.) 1789. 1 ♀ Gorner Grat.

Schon in Simons Arachnides de France wird das Vorkommen in den Alpen bis in mindestens 1800 m Höhe angegeben.

#### 10. *Titanoeca* sp.

Ein unreifes ♀ vom Gorner Grat. Totallänge ca. 6 mm. Cephalothorax und Mandibeln rötlich, der übrige Körper schwarz, Abdomen oben mit kleinen graulichen Muskelpunkten, an den Seiten vorn mit je einem hellgraulichen Fleck (vielleicht „künstlich“).

11. *Dolomedes fimbriatus* (L.) 1758. ♂♀ Jockmock (Lappland).
12. *Tarentula carinata* (Ol.) 1789 (*aculeata* und *pulverulenta* Cl.). ♂♂ und ♀♀ von Jockmock oder Haparanda.
13. *Lycosa* sp. aff. *nigra* C. L. K. 1 ♂ Haparanda.
14. *Lycosa* sp. aff. *lignaria*. 1 ♂ Haparanda.
15. *Lycosa monticola* Sund. 1833. ♀♂ Gorner Grat.

16. *Lycosa cursoria* C. L. K. 1848. 1 ♂ Gorner Grat.
17. *Salticus cingulatus* (Paur) 1797. 2 ♀, 1 ♂ Haparanda.
18. *Oligolophus palliatus* (Latr.) 1798. 1 ♀ vom Gorner Grat.

Von der schwierigen *alpinus*-Gruppe, etwas intermediär zwischen *alpinus* und *palliatus*: Rückenfeld ganz ohne helle Mittel-längsbinde, alle Femoren mit Spiculen besetzt und zwar auch unten, die Reihe der Tarsalglieder der Vorderbeine fängt mit längeren Gliedern an, die gegen die Spitze allmählich kürzer werden, die Beine erheblich länger als jedenfalls bei der nordischen Form von *alpinus*, die Körpergröße bedeutender als gewöhnlich bei letzterer Art (9 mm). Ich möchte das Exemplar zu *O. palliatus* ziehen.

19. *Oligolophus glacialis* (C. L. K.). 1848. .  
Zwei Exemplare, jedenfalls das eine unreif, vom Gorner Grat.

#### XI. Einige Spinnen gesammelt von Herrn K. Heyn in Württemberg.

Auf Scheuëlberg im Schwäbischen Alb 7. 6. 1907:

1. *Drassodes lapidosus* (Walck.) 1802. — 2 reife ♂♂, 1 unr. ♀.
2. *Prothesima praefica* (L. K.) 1866. — Ein neugehäutetes Pärchen.
3. *Prothesima pedestris* (C. L. K.) 1837. ♀♂
4. *Theridium bimaculatum* (L.) 1767. ♂.
5. *Aranea Reaumuri* (Scop.) 1763 (*quadrata* Cl.). — Ein unreifes Ex.
6. *Aranea dromaderia* Walck. 1802. ♀.
7. *Aranea cucurbitina* L. 1758. ♀.
8. *Misumena calycina* (L.) 1758 (*vaticia* Cl.) ♀.
9. *Xysticus erraticus* (Bl.) 1834. ♀.
10. *Oxyptila horticola* (C. L. K.) 1837. ♀.
11. *Philodromus aureolus* (Ol.) 1789. ♀
12. *Philodromus dispar* (Walck.) 1805. ♂.
13. *Coelotes terrestris* (Wid. et Reuß) 1834. ♀.
14. *Pisaura rufofasciata* (D. G.) 1778.
15. *Tarentula nemoralis* (Westr.) 1861. ♂.
16. *Lycosa monticola* (Sund.) 1833. ♀.
17. *Salticus scenicus* (L.) 1758. ♂.

Von Wildbad im Schwarzwald 16. 6. 1907:

1. *Drassodes lapidosus* (Walck.) 1802. ♂.
2. *Coelotes terrestris* (Wid. et Reuß) 1834. ♀.
3. *Pisaura rufofasciata* (D. G.) 1778. ♀.
4. *Tarentula nemoralis* (Westr.) 1861. ♀.
5. *Lycosa lugubris* (Walck.) 1802. ♂.
6. *Salticus scenicus* (L.) 1758. ♂.

\* \* \*

[*Meta Menardi* Latr., unreife Ex., gesammelt im Zwergloch (Fränk. Schweiz) 27. VI. 1908 von Dr. E. Enslin.]

## XII. Bemerkungen über die Gattung *Heterommides* Strand (*Heteromma* Karsch).

Die Type von Karsch liegt mir vor. Es ist leider ein unreifes ♀, weshalb die Gattungsdiagnose notwendigerweise in einigen Punkten nicht ganz vollständig gegeben werden kann. Im Gegensatz zu der Originaldiagnose finde ich, daß die hintere Augenreihe ganz gerade ist, wenigstens hinten; die MA. unter sich ein wenig weiter als von den SA. entfernt und ein wenig kleiner. Die vorderen MA. unter sich um ihren Durchmesser, von den SA. um reichlich ihren Radius entfernt. Die vorderen SA. reichlich so groß wie die hinteren und von diesen um ihren Durchmesser entfernt. (Alles in Flüssigkeit gesehen!) Im Vergleich mit *Gayenna maculatipes* Keys. ♂ erscheinen die Außenränder der Maxillen deutlicher parallel sowie (abgesehen von der Spitze) gerade und in der Basalhälfte nicht konvex nach außen gebogen. Der Lippenteil ist am Ende gleichmäßig gerundet, bei *Gayenna (maculatipes)* dagegen am Ende quergeschnitten und sogar leicht ausgerandet. Am unteren Falzrande sind wie bei *Gayenna* zwei unter sich entfernte Zähne, am oberen drei, von denen der mittlere größer ist. Alle Tarsen mit ziemlich kräftig entwickelter Scopula. Beine ziemlich kurz und kräftig. Die oberen Spinnwarzen ein wenig länger als die unteren.

Simon führt diese Gattung bekanntermaßen als Synonym von *Gayenna* auf. Wie aus obigem ersichtlich (cf. auch die Originalbeschreibung in: Zeitschr. f. d. ges. Naturw. 53, p. 380 [1880]), sind aber Unterschiede von *Gayenna* vorhanden und beim völlig entwickelten Tier würden deren vielleicht noch mehr erkennbar sein. Das Tier dürfte daher zu Recht generisch zu trennen sein. Die Neubenennung der Gattung habe ich in der Entomol. Rundschau 1912, p. 16 vorgenommen.

## XIII. Einige Spinnen aus Lüttich in Belgien.

Eine kleine Spinnensammlung aus Lüttich, die ich seinerzeit für das Kgl. Naturhistorische Museum in Brüssel bestimmte, enthielt folgende Arten, alle im Jahre 1911 im September und Oktober an den bei jeder Art angegebenen Tagen gesammelt:

*Theridium redimitum* L. (*lineatum* Cl.). ♀ Francorchamps 22. 9.

*Theridium impressum* L. K. Francorchamps 15. 9. (♀).

*Theridium notatum* L. (*sisyphium* Cl.) (?). Unreifes Exemplar von Francorchamps 4. 10.

*Aranea Reaumuri* Scp. (*quadrata* Cl.). Hockay 27. 9. (unreif u. ♀),

Francorchamps 13.—21. 9. (reif ♀) und 4. 10., Vielsalm 11. 10.,

Baraque Michel 5. 10. (♀), La Cedrogne 13. 10. (♀).

*Aranea Leuwenhoekii* Scp. (*cornuta* Cl.). Hockay 27. 9. (♂♀ u. unreif);

Francorchamps 8. 9. (unr.), 22. 9. (♀).

*Aranea cucurbitina* L. Francorchamps 25. 9. (♂ subad.)

*Aranea alsine* Walck. Baraque Michel 5. 10.

*Aranea Rayi* Scp. (*marmorea* Cl.) Francorchamps 6.—12. 10. (♀),

27. 9., 15. 9., 8. 9. (♀); Hockay 27. 9. (♀).

- Ar. Rayi* v. *betulae* Sulz. (*pyramidata* Cl.). Francorchamps 2. 10. (♀) und 22. 9.  
*Aranea diadema* L. Francorchamps 22. 9. und 6. 10. (♀), Baraque Michel 8. 10. (♀).  
*Meta reticulata* L. (*segmentata* Cl.). Francorchamps 25. 9. (♀), 15. 9. (♀), 4. 10. (♂♀) und 29. 9. (♂), Grand Sart 11. 10. (♂♀), Baraque Michel 5. 10. (♂), Hockay 27. 9. (♀).  
*Zilla atrica* C. L. K. Francorchamps 8. 9. (♀), Vielsalm 11. 10. (♀), Hockay 27. 9. (♀).  
*Linyphia pinnata* Ström (*triangularis* Cl.). Francorchamps 4. 10. (♀), do. 22. 9. (♀), Hockay 27. 9. (♀).  
*Linyphia phrygiana* C. L. K. ♂ subad. Francorchamps 6. 10.  
*Micrommata viridissima* D. G. (*virescens* Cl.) ♀. Francorchamps 6. 10. (unr.).  
*Chiracanthium erroneum* O. Cbr. ♀. Francorchamps 21. 9.  
*Dolomedes limbatus* Hahn (?). Unreif. Francorchamps 2. 10.

## Neue europäische und südamerikanische Clythiiden (= Platypeziden; Dipt.).

Von

Lorenz Oldenberg in Berlin.

Zu den bisher bekannten europäischen Clythiiden kann ich zwei neue Arten hinzufügen, von denen freilich nur je ein ♂ meiner eigenen Ausbeute entstammt. Unter den Clythiiden des K. K. Hofmuseums in Wien, des Ungarischen National-Museums in Budapest und des Kgl. Zoologischen Museums in Dresden (Ausbeute meines verstorbenen Freundes Wilhelm Schnuse und seines Begleiters Otto Garlepp) befand sich ferner eine Anzahl außer-europäischer Arten, von denen einige südamerikanische hier beschrieben werden sollen.

### I. Europäische Arten:

1. *Agathomyia setipes* ♂. | 2. *Clythia obscuripennis* ♂♀.

### II. Südamerikanische Arten:

1. *Agathomyia argentata* ♂♀. | 5. *Clythia fasciventris* ♂.  
 2. *Agathomyia caeruleo-guttata* ♂. | 6. *Clythia pilosa* ♂♀.  
 3. *Clythia angustifrons* ♂♀. | 7. *Clythia peruviana* ♂♀.  
 4. *Clythia hirtifacies* ♂♀.

### I. Europäische Arten.

1. *Agathomyia setipes* n. sp. ♂.

Schwarz, Basalhälfte des schlanken Hinterleibs größtenteils orangegelb, Beine mit eigenartiger Behor-  
 borstung und Behaarung.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Archiv für Naturgeschichte](#)

Jahr/Year: 1916

Band/Volume: [82A\\_1](#)

Autor(en)/Author(s): Strand Embrik

Artikel/Article: [Arachnologica varia X-XIII. 117-120](#)